

Pressemitteilung

Nr. 36 vom 24. August 2020

Digitale Kompetenzen stärken

TH Köln beteiligt sich an NRW-Projekt zur Qualität der Lehre

Virtuelle Seminare, E-Learning, Online-Prüfungen: Wissen wird an Hochschulen immer häufiger digital und multimedial vermittelt. Das Tempo der Veränderung ist hoch. Ein neues Projekt möchte daher die digitalen Kompetenzen von Lehrenden durch spezielle Weiterbildungen fördern. „HD@DH.nrw: Hochschuldidaktik im digitalen Zeitalter“ ist soeben gestartet. Zwölf Hochschulpartner, darunter die TH Köln, arbeiten im gleichnamigen Konsortium zusammen. Wissenschaftler*innen der TH Köln und der Universität Duisburg-Essen bearbeiten gemeinsam die Themenfelder Qualitätsmanagement und Evaluation.

Welche Erfahrungen haben Hochschuldozent*innen mit Neuen Medien? Wie möchten sie sich weiterqualifizieren und zu welchen Themen? Das muss bekannt sein, wenn Fortbildungen konzipiert werden sollen, die genau die Bedarfe treffen. Die TH Köln entwickelt daher gemeinsam mit der Universität Duisburg-Essen u.a. digitale Befragungsformate, zum Beispiel eine Feedback-App, und entwirft so genannte Digital Badges. Mit diesen elektronischen Zertifikaten können Lehrende belegen, welche Fähigkeiten und Kenntnisse sie wo erworben haben. Statt wie früher Nachweise in einem Ordner abzuheften, lassen sich Badges online verwalten und überall einbinden: Ein persönliches E-Portfolio entsteht.

„Die Digitalisierung der Hochschulen hat in den vergangenen Monaten einen ungeheuren Schub erfahren. Diesen Impuls wollen wir nutzen, um die Lehrenden durch passgenaue Fortbildungen weiter zu unterstützen und die Entwicklung von neuen Lehr- und Lernformaten weiter voranzubringen“, unterstreicht Prof. Dr. Sylvia Heuchemer, Vizepräsidentin für Lehre und Studium der TH Köln. „Innovativen Formen der Lehre gehört die Zukunft; dabei bleibt unser Qualitätsanspruch an Lehre weiter von grundlegender Bedeutung.“

Das Projekt Hochschuldidaktik im Digitalen Zeitalter (HD@DH.nrw) ist Teil des Förderprogramms Digitale Hochschule NRW. Das Konsortium von HD@DH.nrw wird von der Universität Siegen und der Fachhochschule Aachen geleitet. Das Land Nordrhein-Westfalen finanziert das auf vier Jahre angelegte Projekt mit bis zu 3,5 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

TH Köln

Prof. Dr. Frank Linde – Sprecher der Mentor*innen im Netzwerk hdw nrw
frank.linde@th-koeln.de

Universität Duisburg-Essen, Zentrum für Hochschulqualitätsentwicklung

Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis
nicole.auferkorte-michaelis@uni-due.de

Die **TH Köln** zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in rund 100 Bachelor- und

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christian Sander
0221-8275-3582
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 36 vom 24. August 2020
HD@DH.nrw

Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.